

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Gütersloh | Moltkestr. 56 | 33330 Gütersloh

Herrn  
Ischo Can  
Vorsitzender des Sportausschusses  
- per Mail -

Heiner Kollmeyer  
Moltkestraße 56  
33330 Gütersloh  
Tel. 05241 9170945  
www.cdu-guetersloh.de

Gütersloh, 27.02.2025

## **Prüfantrag für den Sportausschuss am 28.02.2025 zu TOP 5 „Haushalt 2025 - Budget Fachbereich Sport“**

**Betreff: Zukunftsorientierte Sportentwicklung – Prüfung der Verlagerung des Sportbetriebs vom Kamphof und Neuschaffung von Sportflächen an der Gesamtschule an der Ahornalle**

Sehr geehrter Herr Can,

die Situation am Kamphof in Gütersloh und der Zustand der dortigen Umkleidekabinen sind seit langem bekannt. In der Vergangenheit konnten Fördermittel von Land und Bund für eine notwendige Neubebauung nicht realisiert werden. Gleichzeitig gefährdet die besorgniserregende Finanzlage der Stadt Gütersloh eine Umsetzung der dringend erforderlichen Baumaßnahmen in den Jahren 2026–2028 erheblich.

Um den Vereinen und Sporttreibenden in Gütersloh dennoch eine langfristige Perspektive zu bieten, stellt die CDU-Fraktion folgenden Prüfantrag:

### **Prüfauftrag und Zielsetzung**

Die Verwaltung wird gebeten, eine **Machbarkeitsstudie** zu erstellen, die folgende Aspekte berücksichtigt:

1. **Aufgabe des Sportstandorts Kamphof zugunsten einer Wohnbebauung**
  - Prüfung der städtebaulichen Möglichkeiten einer Umnutzung des Areals für Wohnbebauung.
  - Analyse der potenziellen Verkaufserlöse und deren Zweckbindung zur Förderung des Sports in Gütersloh.
2. **Schaffung einer neuen Sportinfrastruktur auf bereits vorhandenen städtischen Flächen**
  - Prüfung der Möglichkeit, eine neue **Kunstrasen-Fußballfläche an der Gesamtschule an der Ahornalle** zu realisieren.
  - Nutzung von vorhandenen Umkleidekabinen, Duschen und sanitären Einrichtungen der angrenzenden Sportanlagen des LAZ Nord mit der Option einer Ertüchtigung oder Erweiterung.
  - Analyse der Planungsmöglichkeiten für eine **Doppelsportfläche**, bestehend aus:

- Zwei Fußballplätzen oder
- Einer Kombination aus Fußball- und Außensportfläche oder
- Einer offenen Sporthalle zur multifunktionalen Nutzung.

### **3. Stufenweise Umsetzung und mögliche Finanzierungskonzepte**

- Entwicklung einer schrittweisen Realisierung des Projekts.
- Identifikation und Einbindung potenzieller Sponsoren und Fördermittel, um die finanzielle Belastung für die Stadt zu minimieren.
- Sicherstellung, dass durch die Veräußerung des Kamphof-Geländes Mittel generiert werden, die vollständig in die Sportinfrastruktur fließen.

### **Begründung und Vorteile dieser Maßnahme**

- Keine zusätzlichen Flächenankäufe notwendig – Nutzung bereits im Besitz der Stadt befindlicher Grundstücke.
- Finanzielle Entlastung durch den Verkauf des Kamphof-Geländes und zielgerichtete Investition in moderne Sportanlagen.
- Deutliche Verbesserung der Sportinfrastruktur für Vereine und Sportler\*innen.
- Schaffung von Synergien durch die Nähe zur Gesamtschule an der Ahornalle und dem LAZ Nord.

Mit diesem Prüfantrag möchte die CDU-Fraktion eine zukunftsorientierte Sportentwicklung anstoßen, die den Bedürfnissen der Sporttreibenden gerecht wird, ohne den städtischen Haushalt übermäßig zu belasten.

Wir bitten die Verwaltung um eine detaillierte Prüfung und Berichterstattung über die Umsetzbarkeit dieses Konzepts.

Mit freundlichen Grüßen

Heiner Kollmeyer  
Fraktionsvorsitzender